Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0812/2021

Abteilung: Tourist-Information		Bearbeiter/i	n: Nitsche, Rita
Haushaltswirksamkeit:	☐ nein	🛛 ja, bei	Produkt: 57500
Investitionskosten:	☐ nein	⊠ ja	Betrag: 80.815,-€
Drittmittel:	☐ nein	⊠ ja	Betrag: 60.000,-€
Folgekosten/laufender Unterhalt:	☐ nein	⊠ ja	Betrag: 1.500,-€
Im laufenden Haushalt eingeplant:	☐ nein	⊠ ja	Fundstelle:
Betroffene Nachhaltigkeitsziele:	4 HOCHWERTIGE BILDUNG	11 MACHALITIGE STADITE UND GENERODEN 12 MACHALITIGE // KONSUM UND PRODUKTION	13 MASSMAHMEN ZUM KUMASCHUTZ

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Ausschuss für Tourismus und Stadtmarketing	14.09.2021	öffentlich	empfehlende Beschlussfassung
Stadtrat	16.09.2021	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

Betreff: Bericht Radprojekt ADFC-Radreiseprojekt

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Tourismus und Stadtmarketing empfiehlt zur Umsetzung von vier Radwander-Rundtouren mit Start und Ziel in Speyer die Teilnahme der Stadt Speyer am ADFC Radreiseprojekt der Pfalz-Touristik.

Begründung:

Entsprechend dem Antrag der SWG Stadtratsfraktion vom 05.11.2018 wurden von der Verwaltung die Möglichkeiten der Installierung von vier Rundrouten mit Start und Ziel in Speyer geprüft.

In 2020 und 2021 fanden erste Abstimmungsgespräche mit den benachbarten Kommunen statt, die dem Projekt durchweg positiv gegenüber stehen. Ende 2020 kam das Thema Radwandern auch auf die Agenda der Pfalz-Touristik und wurde als neues Kernthema etabliert. Nach intensiven Diskussionen wurde die Ferienregion Rheinebene, die auch Speyer umfasst, ausgewählt, um als Pilotregion das Projekt "ADFC-Radreiseregion" umzusetzen. Im Fokus steht hier vor allem die nachhaltige und qualitative Aufwertung der Radwanderangebote der Ferienregion Rheinebene und der Deutsche Weinstraße.

Wie schon im Antrag der SWG formuliert, orientiert sich der Verlauf der geplanten Rundtouren größtenteils an vorhandenen Fahrradrouten. Um für die Radfahrer – neben der Orientierung – zusätzlichen Mehrwert zu bieten, sollen die Routen durch geplante Infrastrukturmaßnahmen wie Rast- und Schutzhütten, Radservice-Stationen, Reparatursets, E-Bike-Ladestationen sowie Fahrradabstellanlagen zusätzlich aufgewertet werden.

Die am Ende des Prozesses stehende Zertifizierung der Routen mit dem ADFC-Gütesiegel verspricht vor allem unter Marketing- und Wettbewerbsaspekten große Profilierungsvorteile.

Die Gesamtkosten des Projekts werden mit rund 1,5 Mio Euro veranschlagt. Der Routenanteil der vier Touren im Speyerer Stadtgebiet umfasst 41 km. Die Kosten des Radprojekts belaufen sich für die Stadt Speyer damit auf insgesamt 80.815 Euro. In diesen Kosten inkludiert sind die Radwegebeschilderung nach HBR, Kosten für Infrastrukturmaßnahmen, Kosten für die ADFC-Zertifizierung und anteilige Marketingkosten.

Das Projekt soll über das Förderprogramm Tourismus des Landes realisiert werden, das eine Förderung mit 75 % vorsieht. Die verbleibenden Projektkosten betragen abzüglich der Förderung rund 20.200 Euro. Ein entsprechender Ansatz wurde in den Haushalt 2020 eingestellt.